KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Brohltal
Ortsgemeinde Oberdürenbach
AGS-Schlüssel: 13104059

Stichtag: 31.05.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 663

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 21

Einwohner gesamt: 684

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	337	50,83	326	49,17	663	100
davon Ausländer	18	66,667	9	33,333	27	4,072
Einwohner nur mit Nebenwohnung	11	52,381	10	47,619	21	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**348**	**50,877**	**336**	**49,123**	**684**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	25	3,771	27	4,072	52	7,843
10-19 Jahre	32	4,827	24	3,62	56	8,446
20-29 Jahre	29	4,374	28	4,223	57	8,597
30-39 Jahre	36	5,43	41	6,184	77	11,614
40-49 Jahre	49	7,391	44	6,637	93	14,027
50-59 Jahre	66	9,955	63	9,502	129	19,457
60-69 Jahre	64	9,653	63	9,502	127	19,155
70-79 Jahre	26	3,922	19	2,866	45	6,787
80-89 Jahre	5	0,754	15	2,262	20	3,017
90-99 Jahre	5	0,754	2	0,302	7	1,056
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**337**	**50,83**	**326**	**49,17**	**663**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	0,905	9	1,357	15	2,262
3-5 Jahre	7	1,056	6	0,905	13	1,961
6-15 Jahre	33	4,977	29	4,374	62	9,351
16-17 Jahre	4	0,603	3	0,452	7	1,056
18-20 Jahre	10	1,508	8	1,207	18	2,715
gesamt	**60**	**9,05**	**55**	**8,296**	**115**	**17,345**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	3	0,452	3	0,452	6	0,905
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,302	2	0,302	4	0,603
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,302	1	0,151	3	0,452
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	3	0,452	4	0,603	7	1,056
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,452	4	0,603	7	1,056
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	0	0	1	0,151	1	0,151
gesamt	**13**	**1,961**	**15**	**2,262**	**28**	**4,223**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	25	3,771	32	4,827	57	8,597
römisch-katholisch	229	34,54	227	34,238	456	68,778
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,151	4	0,603	5	0,754
ohne Angabe, gemeinschaftslos	81	12,217	62	9,351	143	21,569
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,151	1	0,151	2	0,302
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**337**	**50,83**	**326**	**49,17**	**663**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	130	19,608	104	15,686	234	35,294
verheiratet	169	25,49	165	24,887	334	50,377
verwitwert	6	0,905	32	4,827	38	5,732
geschieden	30	4,525	24	3,62	54	8,145
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,302	1	0,151	3	0,452
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**337**	**50,83**	**326**	**49,17**	**663**	**100**

Die Daten wurden am 01.06.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.